

Beschlussvorlage 3 | AG FHPV

Die Handreichung „Praktische Handreichungen für die Umsetzung der Komplexleistung Frühförderung im Land Brandenburg“ und das digitale Format unterstützen die flächendeckende Umsetzung der Komplexleistung Frühförderung

- Die „Praktische Handreichung für die Umsetzung der Komplexleistung Frühförderung im Land Brandenburg“ werden gut genutzt und befinden sich aufgrund großer Nachfrage im Nachdruck.
- Gleichzeitig stehen die Vordrucke aus der Handreichung der Fachöffentlichkeit auch im digitalen Format passwortgeschützt zur Verfügung und werden in unterschiedlichen Formaten aktuell genutzt.
- Insbesondere Frühförder- und Beratungsstellen und Gesundheitsämter nutzen gemeinsam oder allein den digitalen Vordruck des Förder- und Behandlungsplans entsprechend der Brandenburgischen Frühförderungs-Ersatzverordnung (BbgFrühErsV) und probieren sich interdisziplinär in der ICF-basierten Diagnostik aus.

Beschlussvorlage 3 | AG FHPV

Die Handreichung „Praktische Handreichungen für die Umsetzung der Komplexleistung Frühförderung im Land Brandenburg“ und das digitale Format unterstützen die flächendeckende Umsetzung der Komplexleistung Frühförderung

Das Bündnis unterstützt öffentlichkeitswirksam mit diesem Beschluss die Etablierung der Komplexleistung Frühförderung im Land Brandenburg. Offene niedrigschwellige Beratung, interdisziplinäre Diagnostik und interdisziplinäre Frühförderangebote werden durch Frühförder- und Beratungsstellen „wie aus einer Hand“ für Eltern und ihren Kindern mit (drohenden) Behinderungen angeboten. Eine Handreichung mit diversen Vordrucken für alle Inhalte der Komplexleistung Frühförderung liegt mit Erläuterungen vor und beschreibt die interdisziplinäre Arbeitsweise. Die Kooperation von Fachkräften wie Heilpädagog:innen, Therapeut:innen und Ärztinnen/Ärzten im frühkindlichen Bereich wird damit gestärkt. Insbesondere durch eine unkomplizierte digitale Arbeitsweise über das gemeinsame Nutzen digitalisierter Vordrucke.